

# Finanzspritze für Öffentlichkeitsarbeit

## 2000 Euro für die Bioenergieregion „Thüringer Vogtland“

**Zeulenroda (OTZ/flam).** Sie wollen neue Maßstäbe bei der Verwertung von Biomasse setzen: die Bioenergieregion „Thüringer Vogtland“. Im März des vergangenen Jahres zählten sie, neben weiteren 24 Bewerbern, zu den Siegern des bundesweiten Wettbewerbes „Bioenergie-Regionen“.

Unterstützt wird das Thüringer Vogtland bei seinen Vorhaben unter anderem von der Volksbank, die gestern in Vertretung von Dr. Gabriele Farack einen symbolischen Scheck in Höhe von 2000 Euro überreichte. Dr. Albrecht Broßmann von der Agrar Verwaltungs- und Vermarktungsgesellschaft Pahren, nahm den Scheck dankend entgegen. Der Betrag stamme aus Zinserträgen der Bank, erklärte Gabriele Farack.



Foto: OTZ/Ute Flämich

**Dr. Albrecht Broßmann und Dr. Gabriele Farack.**

„Das Geld dient der Unterstützung unserer Öffentlichkeitsarbeit“, sagte Albrecht Broßmann. So soll noch im Ap-

ril eine Wanderausstellung auf die Beine gestellt werden, die zunächst in Pahren zu sehen sein wird. In der Ausstellung

soll unter anderem über die landwirtschaftliche Biogas-erzeugung, den Anbau und die energetische Nutzung von Holzkulturen und die Nutzung von biogenen Reststoffen aus Natur- und Landschaftsschutz informiert werden. Es sei unter anderem auch geplant, Schülergruppen aus der Region einzuladen.

Das Geld werde außerdem verwendet für mehrere Veranstaltungen wie die für Waldbesitzer zum Thema Holz am 28. April und die am 10. Mai, 10 Uhr im Bio-Seehotel unter dem Motto „Stoffliche Nutzung nachwachsender Rohstoffe in Thüringen“. Im Juni wird es wieder das Heufest in Pahren geben. In diesem Jahr steht das agrarpolitische Thema Biogas auf der Agenda.